

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
" „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
" „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

24. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlott in BREMEN.

Nr. 74.

Samstag den 15. März

1890.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

98. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Grossfürstin“ Flotow.
2. Jota aragonesa (spanisches Tanzlied),
Transcription Saint-Saëns.
3. Duett (II. Akt) aus „Die Hugenotten“ . . . Meyerbeer.
4. J-Tüpfel-Polka Joh. Strauss.
5. Ouverture zu „Jessonda“ Spohr.
6. Le calme, Méditation Gounod.
- Violon-Solo: Herr Concertmeister Schotte.
7. II. ungarische Rhapsodie Liszt.
8. Mit Bomben und Granaten, Marsch Bilse.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kachbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstvereine.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Herberg-
Farnicht.
Platte.
Wartturm.
Rath
Sonnenburg.

99. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Augustus-Marsch Muth.
2. Ouverture zu „Der Haidenschacht“ Holstein.
3. Larghetto aus dem Clarinet-Quintett Mozart.
Clarinet-Solo: Herr Seidel.
4. Souviens-toi, Walzer Waldteufel.
5. Zigeunertanz, Balletmusik aus „Dame Kobold“ Raff.
6. Ouverture zu „Die weisse Dame“ Boieldieu.
7. „Eine kleine Nachtmusik“, Serenade für
Streichorchester Mozart.
a) Allegro. b) Romanze. c) Menuett. d) Rondo.
8. Reiterlust, Charakterstück Spindler.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses

auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl
von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

8928

M. Grünwald.

Wiesbaden, Special-Anstalt

Taunusstrasse 32 für Orthopädie, schwed. Heilgymnastik u. Massage

nach Dr. Mezger und Kellgren, verbunden mit Maschinen-Gymnastik wie in
Baden-Baden. Extra comfortable eingerichtete Abtheilungen zur Massage und Heil-
gymnastik für Damen und Herren. Täglich geöffnet von Vorm. 9 bis Nachm. 5 Uhr.
Sprechstunde von 3—4 Uhr Nachmittags. Behandlung für Unbemittelte von 8—9 Uhr
Vormittags. 8975 Direction: C. A. Bode, Orthopäd.

Artistisch Photographisches Atelier

von Hugo Schröder,

3 Webergasse, neben Hotel Nassauer Hof.

8966

Rumänische 6 pCt. Rente. Die nächste Ziehung findet am 1. April statt.
Gegen den Coursverlust von ca. 5 pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus
Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie
von 4 Pfg. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
13. März 10 Uhr Abends	753,2	+ 6,0	89 %
14. " 8 " Morgens	752,7	+ 5,6	91 "
1 " 1 " Mittags	752,4	+ 8,0	82 "
13. März. Niedrigste Temperatur + 5,2, höchste + 7,4, mittlere + 6,3.			
Allgemeines vom 14. März. Gestern Mittag bedeckt, gegen Abend feiner Regen, feuchte Luft; heute Morgen bedeckt, still, mässig warm. Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 14. März 1890.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Fischer, Hr. Rent., Minor, Frl. grossh. Kammersäng., Siller, Hr. Fabrikbes., Poensgen, Hr. Kfm. m. Fr., Haase, Hr. Kfm., Groeck, Hr. Kfm., Bruhn, Hr. Kfm., Ulrich, Hr. Kfm., Lampe, Hr. Kfm.,	Ladenscheid. Schwerin, Barmen, Boppard, Paris, Berlin, Berlin, Berlin, Berlin, Berlin	Einhorn. Ettinghaus, Hr., Buntzel, Hr. Kfm., Neckauer, Hr. Kfm., Beuther, Hr. Kfm., Blum, Hr. Kfm., Danziger, Hr. Kfm., Wehmann, Hr. Kfm., Steingruber, Hr. Kfm.,	Hochheim. Stuttgart, Kempten, Berlin, Antwerpen, Hannover, Cöln, Homburg	Nassauer Hof. von Schröder, Hr., Nonnenhof. Mayer, Hr. Kfm., Schlichter, Hr. Kfm., Ermann, Hr. Kfm., Hemmes, Hr. Kfm., Doss, Hr. Kfm., Balthasar, Hr. Kfm.,	Berlin. Göppingen, Ettlingen, Frankfurt, Dresden, Marburg, Leipzig	Spiegel. Tannhäuser. Geiss, Hr. Kfm., Dillmuth, Hr. Kfm., Elteste, Hr. Vers.-Inspector,	Sondheim. Coblenz, Cochern, Frankfurt
Alteesaal. Bierbach, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Scharmann, Fr. m. Tochter,	Berlin. Darmstadt	Zum Erbprinzen. Richter, Hr., Altstadt, Hr. Fabrikbes.,	Dillenburg. Neusenburg	Pfälzer Hof. Schuhmacher, Hr. Kfm., Zahn, Hr. Kfm., Galebocher, Fr., Schauren, Hr. Fabrikbes., Taub, Hr.,	Cöln. Frankfurt, Mainz, Bracht, Bracht	Tannus-Hotel. Winkhaus, Hr. Kfm., Steiner, Frl. Rent., Bullo, Hr. Ingenieur, Wynne, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Hirschler, Hr. Kfm., Vollmuss, Hr. Kfm., Seefeld, Frl. Rent.,	Cöln. Breslau, Faido, London, Worms, Berlin, Charlottenburg
Hotel Dahlheim. Kempner, Frau m. Tochter, Stolzenberg, Hr., de Bruyn, Hr. m. Fr.,	Berlin. Mannheim, Java	Grüner Wald. Hirmer, Hr. Director, Holzinger, Hr. Kfm., Klump, Hr. Kfm.,	Speyer. Wien, Frankfurt	Quellenhof. Werner, Hr., Truh, Hr. Kfm.,	Wetzlar. Baden-Baden	Hotel Vogel. Meyer, Hr. Kfm.,	Dresden.
Hotel Daseh. Wegner, Fr., Kohl, Hr. Stud., Kohl, Hr. Stud.,	Berlin. St. Johann, Leipzig	Vier Jahreszeiten. Prinz Solm-Reifferscheid, Zaller, Fr., Hahn, Hr. Dr. m. Fr. u. Bed.,	Schloss Dyck. Berlin, Berlin	Rhein-Hotel & Dépendance. Foley, Hr. Rent., Foley, Frl., Weinreich, Hr. Kfm., Meyer, Hr. Assessor,	Dublin. Dublin, München, Königsberg	Hotel Weiss. Lippmann, Hr. Kfm., Malmus, Hr. Kfm., Oberländer, Hr. Kfm., Theophile, Hr. Kfm., Krauss, Hr. Kfm.,	Cöln. Cassel, Cresfeld, Marne, Frankfurt
Hotel Deutsches Reich. Kotzschmau, Hr. Buchhändler, Einemann, Hr. Kfm., Hahn, Hr. Kfm., Horn, Hr. Kfm.,	Leipzig. Hannover, Berlin, Berlin	Dr. Kempner's Augenklinik. Gilges, Hr.,	Idstein.	Ritter's Hotel garni. Petersen, Hr.,	Hamburg.	In Privathäusern. Villa Forrath, Richter, Hr. m. Fr.,	Berlin.
		Goldenes Kreuz. Schellhaas, Hr.,	Gr. Biebra.	Schützenhof. Höss, Hr. Brauereibes., Maykemper, Hr. Kfm.,	Amerika. Alzey		
		Curanstalt Lindenhof. Regensburger, Hr. Kfm.,	Braunschweig.				



Sonntag den 16. März, Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Concert

des städtischen Cur-Orchesters,
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

PROGRAMM.

1. Symphonie in B-dur Ferd. Möhring.
2. Adagio aus dem Streichquartett in G-moll, op. 4 . . . Spohr.
3. Wettspiele zu Ehren des Patroklos, Orchesterstücke
aus „Achilleus“ Bruch.
4. Ouverture zu „Euryanthe“ Weber.

Nummerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mark.
Tageskarten (nichtnummerirt für beide Concerte, Lesezimmer &c. gültig): 1 Mk.

Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.
Der Cur-Director: F. Heyl.

Cyklus von 10 öffentlichen Vorlesungen.
Montag den 17. und Dienstag den 18. März Abends 8 Uhr:

Achte und neunte öffentliche Vorlesung.

Herr **Sophus Tromholt**, Astronom und Nordlichtforscher aus Christiania;

Zwei populäre astronomische Vorträge,
erläutert durch grosse Lichtbilder.

I. Abend: „Das Planetensystem“.

Das Sonnen- oder Planetensystem. Merkur. Venus. Mars mit Festländern, Inseln und Kanälen, Eisfeldern und Wolken; eine Karte von Mars und ein Marsglobus. Die Asteroiden. Jupiter mit 4 Monden. Saturn mit den Ringen. Uranus. Ueberblick über das Planetensystem. Die Kometen, ihr Aussehen und ihre Theile; die Schweife. Die Bewegung und Bahnen der Kometen. Periodische Kometen. Die ungeheure Grösse und geringe Masse der Kometen. — Der Donatike Komet 1858. Der Coggiasche Komet 1874. Grosse Kometen in späteren Jahren. Der Enckesche Komet. Der Halleysche Komet. Der Bielische Komet; seine Bahn kreuzt die der Erde, er gebürt ein junges und bleibt weg. Sternschnuppen, Feuerkugeln und Meteorsteine. Periodische Sternschnuppen. Sternschnuppenschwärme. Die Natur der Meteore. Sternschnuppen sind Absonderungen von Kometen. Der Novemberschwarm. Der Zusammenstoss der Erde mit dem Bielischen Kometen 1872 und 1885. Das Zodiakallicht.

II. Abend: „Die Sternenwelt“.

Der Sternenhimmel. Die nächsten Sterne. Die Entfernungen im Weltraum. Die Sterne sind Sonnen. Die Anzahl der Sterne. Die Milchstrasse. Andere Milchstrassen. Doppelsterne. Welten mit mehreren verschiedenfarbigen Sonnen. Sterngruppen. Stern-

haufen. — Sternnebel, Ringnebel, Spiralnebel, unregelmässige Nebel. Photographie des Sternenhimmels. Die Ausdehnung des Himmelsraumes. Die Grösse des Universums. Die Unendlichkeit. Rückblick.

Jeder Vortrag besteht aus 2 Abtheilungen mit 10 Minuten Pause.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pfg.

Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Grösste Ersparniss für jeden Haushalt.



Bischoff's Malzkaffee,

gesunder, nahrhafter und viel wohlfeiler als reiner Kaffee! Nicht zu vergleichen mit Surrogaten oder Cichorienfabrikaten aller Art, da der Malzkaffee auch allein zubereitet ein sehr gutes, nahrhaftes und wohlschmeckendes Getränk ergibt. Zu gleichen Theilen mit Kaffee gemischt, wird das Getränk geradezu vorzüglich. — Alleinverkauf und General-Depot für die Provinz Hessen-Nassau und das Grossherzogthum Hessen bei

Hugo Böttger, Frankfurt a. M.,
Leerbachstrasse 51.

Proben, Prospect, Analysen stehen zu Diensten. — Zu haben in Original-Packungen mit Schutzmarke in Wiesbaden bei **Franz Blank, Friedrich Klitz, Philipp Reuser, Fr. Strasburger.** 9065

Unterricht im Clavier.
Violon-Cellospiel.
Solofach.
Freudenberg'sches Conservatorium f. Musik.
Wiesbaden, Rheinstrasse 50.
Lehrkräfte ersten Ranges.

J. ROECKL, München
Filiale Wiesbaden gr. Burgstr. 1
Handschuh-Fabrik
Specialitäten
Glacé-, Lamm- und Ziegenleder
Dänische oder Schwedische
Dagskin und Wildleder
Handschuhe.
9059

Immobilien-Agentur
I. Cl. House-Agency.
Nachweisung v. möbl. Villen, Wohnungen &c.
Furnished country-houses & apartments.
Kaufvermittlung von Immobilien jeder Art.
Reelle Bedienung.
8961 **J. Meier**, Tannusstrasse 29.

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
8957 hause. Bäder im Hause.

Pension Internationale 808
Villa Mainzerstrasse 8.
Pension Fiserius
Leberberg 1. 9000

Dr. med. Volbeding, prakt. und
homöopathischer Arzt, Special-Arzt für alle
chronischen Krankheiten, **Düsseldorf**,
Königsallee 17. Sprechst. täglich. 8947

Königliche Schauspiele.
Samstag, den 15. März 1890.
56. Vorstellung.
(105. Vorstellung im Abonnement.)
Zum Erstenmale wiederholt:
Fides.
Schauspiel in 5 Akten von Alois Krolatschek.
Das **Königliche Schloss, Markt-**
platz, ist jeden Tag zur Besichtigung ge-
öffnet.